

# Mobbing und Gewalt im Schulbereich



Jürgen Fächle - stockadobe.com

November 2023

Eine Bestandsaufnahme unter  
steirischen Schülerinnen und Schülern.

#deineStimme. AK-Hotline ☎ 05 7799-0

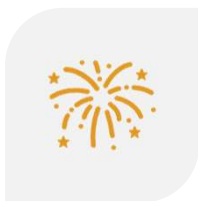


Steiermark 16.4. – 29.4.2024

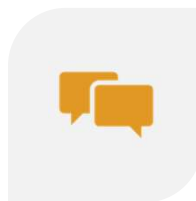
# MOBBING UND GEWALT IM SCHULBEREICH

*eine steirische Bestandsaufnahme*

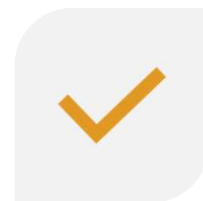
*Claudia Brandstätter  
23. November 2023*



**BEFRAGUNGSZEITRAUM:**  
*Jänner 2023 bis März 2023*



**FALLZAHL:**  
*600 SchülerInnen der 9. bis 13. Schulstufe  
200 SchülerInnen der 3. bis 6. Schulstufe*



**METHODE:**  
*vollständig standardisierte  
persönliche Gespräche*

*Um den Lesefluss zu vereinfachen, wird auf geschlechtsspezifische Verdoppelungen verzichtet,  
alle nachfolgenden neutralen Bezeichnungen beziehen sich selbstverständlich auf alle Geschlechter!*

## DAS UNTERSUCHUNGSDESIGN

## DAS SCHULJAHR 2023

- **78,3 %** der gehen **(sehr) gerne** in die **Schule** (2020: 78,6 %)
- in der Klasse **fühlen sich 90,0 % (sehr) wohl** (2020: 89,4 %)
- **mehrere / viele Freunde** sind Schulrealität **(80,6 %)** (2020: 91,5 %)
  - Die Anzahl der Freunde hat sich mehrheitlich (72,5 %) – auch in der Corona-Zeit – nicht verändert.

Grundgesamtheit: alle Schüler (800)

## DAS DIGITALE VERHALTEN

- **90,6 %** nutzen **soziale Netzwerke**
- Durchschnittlich werden **3,3 Stunden pro Tag** aktiv im Netz verbracht
  - *Minimum: 30 Minuten*
  - *Maximum: 8 Stunden*
  - *Median: 3 Stunden*

*Für mehr als 70 % der Schüler, ab der 9. Schulstufe, ist die Nutzung der sozialen Netzwerke durch Corona gestiegen.*

Grundgesamtheit: alle Schüler (800)

FOLGENDER AUSSAGE...	STIMME ICH ZU	STIMME ICH NICHT ZU
Die jungen Menschen / Jugendlichen sind einfach <b>nicht genügend widerstandsfähig</b> / halten nichts aus.	23,1	76,9
Die jungen Menschen / Jugendlichen können mit <b>Druck, Enttäuschungen nicht mehr umgehen</b> , weil die Eltern / Erwachsenen alles abnehmen / erledigen.	25,3	74,7
Der Druck / <b>Leistungsdruck beginnt</b> schon in der <b>Volksschule</b> .	50,2	49,8
Die jungen Leute sind einfach <b>nicht mutig</b> , sondern sehr bequem.	34,9	65,1
Durch Handy & Co sind junge Menschen viele Stunden pro Tag online. Die <b>Anonymität im Netz</b> verleitet junge Menschen dazu Handlungen zu setzen, ohne die Konsequenzen zu bedenken.	79,5	20,5
<b>Eltern / Erziehungsberechtigte</b> können mit <b>Mobbing schlecht / gar nicht umgehen</b> und brauchen dringend aktiv <b>Hilfe</b> .	46,1	53,9
Die jungen Menschen haben völlig <b>falsche Erwartungen</b> bezüglich Leben, Leistung, Freizeit, Familie, etc.	38,7	61,3

Grundgesamtheit: Schüler ab der 9. Schulstufe (600)

**DIE RESILIENZ  
DER JUNGEN  
MENSCHEN IN  
IHRER EIGENEIN-  
SCHÄTZUNG**

**MOBBING /  
CYBERMOBBING,  
TÄTLICHKEITEN UND  
ZERSTÖRUNGEN IM  
SCHULISCHEN UMFELD  
2023**

- **65,0 %** geben an, dass es **Schüler** gibt, die von **Mobbing** oder **Cybermobbing** betroffen sind (2020: 67,1 %)
  - von **Mobbing** betroffen: **85,8 %** (2020: 89,0 %)
  - von **Cybermobbing** betroffen: **56,7 %** (2020: 54,0 %)
  
- **43,8 %** geben an, dass es Schüler gibt, die von **Tätlichkeiten** und **Zerstörungen** betroffen sind (2020: 42,5 %)
  - **Sachbeschädigung:** **80,9 %** (2020: 70,0 %)
  - **Tätlichkeiten gegen sich selbst:** **14,0 %** (2020: 4,3 %)

Grundgesamtheit: alle Schüler (800)

## DIE EIGENE BETROFFENHEIT VON MOBBING

- **Ja, ich bin von Mobbing betroffen: 28,4 %**  
(2020: 26,1 %)
- **Ja, ich bin von Cybermobbing betroffen: 16,6 %**  
(2020: 12,1 %)
- **Ja, ich bin von Tätlichkeiten / körperlicher Gewalt betroffen: 11,7 %**  
(2020: 11,1 %)
- **Ja, ich bin von Sachbeschädigungen betroffen: 10,7 %**  
(2020: 11,5 %)

Grundgesamtheit: alle Schüler (800)

- **Ja, die Mobbinghandlungen haben Konsequenzen für mich: 73,4 %**  
(2020: 78,7 %)

- fühle mich verletzt / gedemütigt: 61,0 % (2020: 63,5 %)
- es macht mich aggressiv / wütend: 46,6 % (2020: 47,9 %)
- ich ziehe mich zurück: 43,2 % (2020: 41,7 %)
- ich verliere meine Lebensfreude: 36,3 % (2020: 16,7 %)

## DIE KONSEQUENZEN DER MOBBING- HANDLUNGEN

(GESTÜTZT ERFRAGT)

Grundgesamtheit: Schüler, die von Mobbinghandlungen betroffen sind (272)

## DAS SUCHTVERHALTEN / DROGENKONSUM

- **45,7 %** geben an, dass es (zumindest einige wenige) **Schüler** gibt, die **Drogen konsumieren**
- Laut **55,7 %** wird das Thema **Drogenkonsum** aktiv an der **Schule** / im **Unterricht** thematisiert
  - **42,4 %** sind der Meinung, dass die **Thematisierung Wirkung zeigt**

*Grundgesamtheit: Schüler ab der 9. Schulstufe (600)*

## SPONTANE AUSWIRKUNGEN DES MOBBINGS AUF DAS SPÄTERE BERUFSLEBEN

*(nach Häufigkeit gereiht)*

- **Unsicherheit**
- **weniger Selbstbewusstsein**
- **psychische Krankheiten** / Depressionen / öfter krank
- **sozialer Rückzug** / Einsamkeit

*Diese 4 Nennungen machen knapp 2/3 der spontanen Nennungen aus.*

*Grundgesamtheit: Schüler ab der 9. Schulstufe (600)*

- ich greife bei **Mobbing** ein: **62,8 %**  
(2020: 75,9 %)
- ich greife bei **Cybermobbing** ein: **20,6 %**  
(2020: 27,3 %)
- ich greife bei **körperlicher Gewalt** ein: **86,3 %**  
(2020: 93,4 %)
- ich greife bei **Sachbeschädigung** ein: **64,4 %**  
(2020: 77,7 %)

Grundgesamtheit: alle Schüler (800)

**72,4 %**  
unternehmen  
etwas, wenn  
andere Schüler  
gemobbt oder  
angegriffen  
werden

(2020: 81,8 %)

... hat sich in den **letzten ein bis drei Jahren verstärkt:**

Mobbing:	17,7 %
Cybermobbing:	34,3 %
Tätlichkeiten / körperliche Gewalt:	12,2 %
Sachbeschädigung:	19,3 %

■ ... wird sich in den **nächsten Jahren verstärken:**

■ Mobbing:	23,5 %
■ Cybermobbing:	48,3 %
■ Tätlichkeiten / körperliche Gewalt:	20,3 %
■ Sachbeschädigung:	22,3 %

Grundgesamtheit: Schüler ab der 9. Schulstufe (600)

---

## VERMUTETE GRÜNDE FÜR MOBBING / CYBERMOBBING

- 
- um **cool** vor anderen Mitschülern zu sein: 52,3 %
  - **Aggression** / Frustration: 42,3 %
  - Eifersucht / Neid: 32,3 %
  - Langeweile: 30,8 %
  - will sich selbst (und anderen) etwas beweisen: 30,0 %

*Grundgesamtheit: Schüler ab der 9. Schulstufe (600)*

---

## BERATUNGSSTELLEN FÜR (CYBER)MOBBING UND GEWALT

- 
- **53,8 %** wissen, dass es **Beratungsstellen gibt**
    - 13,2 % kennen Beratungsstellen
    - 11,7 % hatten schon einmal Kontakt mit einer Beratungsstelle
    - für 61,3 % war dieser Kontakt hilfreich

*Beratung alleine ist anscheinend zu wenig – auch wenn sie punktuell sehr hilfreich ist.*

*Grundgesamtheit: Schüler ab der 9. Schulstufe (600)*



- **48,6 %** wünschen sich ein Unterrichtsfach zum Thema „**Medienverhalten / richtiger Umgang mit Medien**“

- **53,8 %** wünschen sich ein Unterrichtsfach zum Thema „**Werte, Verantwortungsübernahme, Zivilcourage**“

*Neue Inhalte müssen im Schulalltag Behandlung finden!*

*Die Maßnahmen gegen (Cyber-)Mobbing und Gewalt an den Schulen haben abgenommen und liegen derzeit bei 52,9 %.*

Grundgesamtheit: Schüler ab der 9. Schulstufe (600)

**DER UNTERRICHT  
ZU DEN THEMEN  
„MEDIEN-  
VERHALTEN“ UND  
„WERTE“**

**FAZIT ...**

- Es kommt nach wie vor zu **Steigerungen** der **Mobbingzahlen** (vor allem ab der 9. Schulstufe) und bei den jungen Menschen tritt **kein Gewöhnungseffekt** ein!
- Junge Menschen sehen deutlich **langfristige Effekte des Mobbings**, wie z.B. Unsicherheit, weniger Selbstbewusstsein und psychische Krankheiten!
  - Auch die spätere **Berufstätigkeit** ist davon **negativ betroffen**.
- Es muss sich der **Schulalltag verändern**.
  - **Soziales Lernen** und **Wertewelt** drängen sich dabei als langfristige Themen auf.

**Herzlichen Dank  
für die Aufmerksamkeit!**



*Claudia Brandstätter*

[www.bmm.at](http://www.bmm.at)  
[bmm@bmm.at](mailto:bmm@bmm.at)  
[www.facebook.com/bmmgraz/](https://www.facebook.com/bmmgraz/)